

RENO SOMMERHALDER

«DAS WAR DER WAHNSINN»



solo nach Zürich kommt, tritt der Bärenkenner in Winterthur mit Peter Dettling auf, dessen Herz vor allem für Wölfe schlägt.

Sie sind nach Kanada ausgewandert. Was vermissen Sie von der Schweiz?

der Schweiz gleich Vermicelles und Rivella. Es gibt viele kulturelle Aspekte, die mir fehlen. Aber auch meine Eltern und Brüder.

Alleine in der Wildnis. Das hört sich romantisch an. Was sind die Schattenseiten?

Wenn ich weg bin von meiner Frau und meinen zwei Kindern, die mit mir in Kanada leben. Oder die Insektenplage in der Taiga. Das war der absolute Wahnsinn! Ich musste mit meiner Kamera sprechen, um nicht den Verstand zu verlieren. Das Klima, der Hunger können einem zusetzen. Wir hatten tagelang kaum was zu essen. Aber das Schöne an dieser Erfahrung war, zu realisieren, wie wenig man wirklich braucht.

Was ist Ihr Lieblingserlebnis mit Bären?

Die schönsten Erlebnisse sind die, bei denen ich merke, dass mir der Bär zu einhundert Prozent Vertrauen schenkt. Etwa wenn sich eine Bärenmutter in zehn Meter Entfernung vor mir auf den Boden legt, um ihre Jungen zu säugen.

Bevor Sommerhalder Ihr schlimmstes Erlebnis mit Bären?

Ich habe 32 Jahre lang kein schlimmes Erlebnis gehabt. Nicht einmal.

Was ist Ihr und Dettlings grösstes Anliegen?

Dass wir mit mehr Respekt mit der Natur umgehen. Das setzt voraus, dass wir Menschen uns untereinander mit mehr Respekt begegnen. Auch der Klimawandel beschäftigt mich. Mein Beitrag: Ich fliege schon jetzt weniger und habe mir vorgenommen, nach Abschluss meiner Projekte ab 2023 fast nicht mehr zu fliegen. Zum Ich hatte jetzt am ersten Tag zurück in Beispiel nur noch, um meine Familie in der Schweiz zu besuchen.

Mit Reno Sommerhalder sprach Jean-Marc Nia

$FR - 15^{00}/19^{30}$

WINTERTHUR HEGIFELDSTR. 4 WWW.RENOSOMMERHALDER.CH

Eintritt Erwachsene: 38 Franken/Kinder: 20 Franken

Am Sa 26.10. tritt Sommerhalder alleine mit dem Programm «Wild – Neuste Erlebnisse unter Bären» im Volkshaus Zürich auf

BÖRSEN & MÄRKTE

Donnerstag, 17. Oktober

FRISCHWARENMARKT

Schwamendingerplatz. 14-18.30 Uhr.

Freitag, 18. Oktober

FRISCHWARENMARKT Bürkliplotz Helvetiaplatz, Milchbuck. 6-11 Uhr.

Samstag, 19. Oktober; Sonntag, 20. Oktober VEGGIEWORLD Messe für den veganen Lebensstil. Halle 622 Therese-Giehse-Str. 10. 10-18 Uhr.

Samstag, 19. Oktober

FRISCHWARENMARKT

Lindenplatz, Marktplatz Oerlikon, Rathausbrücke 6-12 Uhr.

FLOHMARKT Bürkliplatz. 7-17 Uhr.

FLOHMARKT

7.40-16 Uhr. Kanzleiareal.

Dienstag, 22. Oktober

FRISCHWARENMARKT Bürkliplatz, Helvetiaplatz, Milchbuck. 6–11 Uhr. Mittwoch, 23. Oktober

FRISCHWARENMARKT Lindenplatz, Marktplatz Oerlikon. 6-11 Uhr.

BUCHVERNISSAGEN

Montag, 21. Oktober

NICOLE GIGER: FERRANTE, FRISCH UND FENCHELKRAUT Sphères, Hardturmstr. 66. 19 Uhr.

DIVERSES

Donnerstag, 17. Oktober

TAG DER OFFENEN TÜR: KAFI KLICK Mit Begrüssung (Stephan Hochuli), Informationen, Znacht und Musik mit Lila Lisi. Kafi Klick, Gutstr. 162. 15 Uhr.

DRUCKWERKSTATT

Offene Linoldruckwerkstatt. Parkplatz, Wasserwerkstr. 101. 18 Uhr.

EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 19/20 Filmabend mit Abenteuerdokumentationen. Volkshaus Stauffacherstr, 56/60, 20 Uhr.

MUSIQUIZ Edition Herzschmerz. Lta. Simon Balissat und Helena Florin. Karl der Grosse, Kirchgasse 14. 20 Uhr.

Freitag, 18. Oktober

UNDERWATER FILM FESTIVAL 1/00 Arthouse Le Paris Gottfried-Keller-Str. 7. 20.15 Uhr

Samstag, 19. Oktober

POETRY-JAM

Der etwas nettere Slam. Parkplatz, Wasserwerkstr. 101. 20 Uhr.

ROCK & WRESTLING Benefizveranstaltung.

Wrestling-Show mit Sozialkritik. Rote Fabrik, Seestr. 395. 21 Uhr.

Sonntag, 20. Oktober

SCHOPF & SPIELE Spielnachmittaa Schopf, Altstetterstr. 334. 15-18 Uhr.

Mittwoch, 23. Oktober

MISCH DICH EIN! So zieht man Firmen zur Verantwortung. Workshop. Ltg. Alexandra Tiefenbacher. Schopf, Altstetterstr. 334. 19–21 Uhr.

III I EPOPE: DIESE WAHPHEITEN **GESCHICHTE DER VEREINIGTEN** STAATEN VON AMERIKA Vortrag und Gespräch in englischer Sprache Ltg. Elisabeth Bronfen. Schauspielhaus Pfauen, Rämistr. 34. 20 Uhr.

DISKUSSIONEN

Samstag, 19, Oktober

AKADEMIE ZUR VERARBEITUNG

VON ENTTÄUSCHUNGEN DER VERNUNFT: FUTURIZE US Philosophische Reihe. Mit der Akademie, Hans-Christian Dany, Philipp Theisohn, Seraina Dür u.a. Theater Neumarkt, Neumarkt 5. 19 Uhr.

Montag, 21. Oktober

FUTURE SOCIETY: NACH DER DIGITALISIERUNG

Mit dem Thinktank W.I.R.E., Philipp Theisohn. «Kosmopolitics» Kosmos, Lagerstr. 104. 20 Uhr.

MODERNE BEZIEHUNGEN – EHRLICH, DAS IST SO MÜHSAM GEWORDEN!

Zum Reden, Zuhören Nachdenken und Hinterfragen. «Männerpalaver». Mannebüro Züri, Hohlstr. 36. 20-22 Uhr.

FÜHRUNGEN

Samstag, 19. Oktober

OB DIE FRAUEN AUCH ZUM VOLKE GEHÖREN? Vom Recht der Weiber Treff: Rathausbrücke/Gemüsebrücke. 16.15 Uhr.

Dienstag, 22. Oktober

INDISCHE RITUALPFLANZEN

Mit Caroline Weckerle Zsuzsana Berdan, Treff: Cafeteria, Terrasse. Botanischer Garten, Zollikerstr. 107. 12.30-13 Uhr.

VORTRÄGE

Donnerstag, 17. Oktober

MILLI VANILLI UND «THE HITS THAT SHOOK THE WORLD» Von Henry Keazor. Filmpodium, Nüschelerstr. 11. 17–18.30 Uhr

ZWISCHEN ZUSAMMENARBEIT UND GRENZEN Von Karin Keller-Sutter. Raum: Raum, KOL-G-201. Universität Zentrum, Rämistr, 71. 18.30 Uhr.

Freitag, 18. Oktober

ORANG-UTANS AUF SUMATRA Von Claudia Rudolf von Rohr mit Film. Tibet Songtsen House, Gubelhangstr. 7. 19.30 Uhr

Dienstag, 22. Oktober

ZUSAMMEN ODER ALLEINE ÜBERLEBEN

Von Carsten Schradin. Vetsuisse-Fakultät der Universität, Winterthurerstr. 260. 17.15 Uhr.

ALLE MEINE NACHBARN: DIE AMERIKAS IM 20. JAHRHUNDERT

Von Corinne A. Pernet Infos: www.vhszh.ch Uni Zentrum, Rämistr. 71. 19.30 Uhr.

EVOLUTION UND MEDIZIN Von Robert D. Martin. Infos: www.vhszh.ch. Uni Zentrum, Rämistr. 71. 19.30 Uhr.

WINTERTHUR

Freitag, 18. Oktober

VON BÄREN UND WÖLFEN

Vortrag von Reno Sommerhalder Peter A. Dettling. Mülisaal, Hegifeldstr. 4. 15 Uhr, 19.30 Uhr. Siehe Hinweis auf dieser Seite

REGION

DÜBENDORF

Donnerstag, 17. Oktober, bis Sonntag, 20. Oktober

OHLALA «Destiny. Der neunte Akt». Air Force Center, Überlandstr. 255. Do, Fr, 20.30 Uhr. Sa 18.30 Uhr, 22 Uhr. So 19.30 Uhr.